

Galle und Umgegend.

Saale, 6. Mai.

[Zur Reichstagswahl] Wie man uns mittheilt, lag auch dieses Mal in der vollständigsten Kreise die Absicht vor, sich in sämtlicher Weise, wie schon früher, an einen gemeinsamen, der nationalliberalen Partei angehörenden Kandidaten für die bevorstehende Reichstagswahl zu einigen. Die Nationalliberalen hielten auch event. einen etwa auf dem Boden der freisinnigen Vereinigung stehenden Kandidaten unter sich. Nachdem aber seitens des liberalen Reiches hier schon vor Wochen zu Gunsten der freisinnigen Volkspartei die Kandidatur Schmidt aufgestellt worden, sei namentlich die nationalliberale Partei, der sich diesmal wieder alle rechts von ihr stehenden Parteien anschließen würden, über einen eigenen Kandidaten in Betracht getreten und habe als solchen Herrn Geh. Rath Dugand, seitiges Mitglied des Reichsversicherungsamtes, ins Auge gefaßt. Die Proklamierung dieser Kandidatur durch die nationalliberale Partei solle demnächst erfolgen. — Herr Dugand gehört der nationalliberalen Partei an, sieht Mitte der vierziger Jahre und ist in seiner richterlichen Beamtenstellung vollständig völlig unabhängig; er wird demnächst hierherkommen und sein politisches Programm entwickeln. Durch diese Kandidatur ist die Lage in unserem Wahlkampfe nunmehr geklärt: es kommen bei der Wahl in Betracht die Herren Dugand, Weider, Schmidt und Kruet.

[Die Wählerlisten] Für die bevorstehende Reichstagswahl liegen in der Stadt 18, bis einschließlich des Monats des Wochentags von 1 Uhr morgens bis 6 Uhr Abends nur unterbrochen, an den Sonntagen und Feiertagen von 9 Uhr morgens bis 1 Uhr mittags im Stadtfriedhof — Sparrhöfengebäude, Rathhausstraße 1 Zimmer Nr. 73 zu jedermanns Einsicht aus.

[Die Finanzkommission] erlegte gestern den Finanzabschluss der gewerblichen Zeidenfäule für 1897/98 nach dem Antrag der Kommission und nahm einen weiteren Antrag auf definitive Bestimmung einer Lehrerentgelt bei der katholischen Schule an. Bei Verhandlung des Schulrates waren die Mittel für eine solche Lehrerentgelt schon zur Disposition gestellt; man wollte aber erst abwarten, ob der Zugang der Kinder (zum großen Theil treten die Sachschüler dazu) ein genügender werden würde. Für dieses Schuljahr hat man nur einen Zuwachs von 73 zu verzeichnen. Die nachfolgende ist ein Vergleich der Lehrerentgelte bei der katholischen Schule mit der evangelischen. Die Lehrerentgelte waren die Mittel für eine solche Lehrerentgelt schon zur Disposition gestellt; man wollte aber erst abwarten, ob der Zugang der Kinder (zum großen Theil treten die Sachschüler dazu) ein genügender werden würde. Für dieses Schuljahr hat man nur einen Zuwachs von 73 zu verzeichnen. Die nachfolgende ist ein Vergleich der Lehrerentgelte bei der katholischen Schule mit der evangelischen.

[Die Wählerlisten] Für die bevorstehende Reichstagswahl liegen in der Stadt 18, bis einschließlich des Monats des Wochentags von 1 Uhr morgens bis 6 Uhr Abends nur unterbrochen, an den Sonntagen und Feiertagen von 9 Uhr morgens bis 1 Uhr mittags im Stadtfriedhof — Sparrhöfengebäude, Rathhausstraße 1 Zimmer Nr. 73 zu jedermanns Einsicht aus.

[Münze über die Ausführung des Margarinergelebes.] Die Holzbelegwerke hält jetzt bei den hiesigen Butter- und Margarinergelebes Umfragen, um festzustellen, in welcher Weise das Margarinergelebe, das mit dem 1. April in Kraft trat, in der Ausführung der verschiedenen Bestimmungen erwidern sich namentlich auf die Durchführung des § 4, der die bekannten Bestimmungen über die getrennten Verkaufsstellen enthält. Dem Wucherer dieses Paragraphen, der für den kleinen Gewerbetreibenden außerordentlich schwer zu erfüllen und darum außerordentlich hart ist, dürfte nur in einigen wenigen Geschäftsbetrieben genügt sein. Wichtig dabei die betreffenden Bestimmungen der geltenden Bestimmungen darüber nachzukommen, damit sie in ihren Leben einen Gehalt annehmen, der nur zur Aufrechterhaltung der Butter bestimmt ist. Die Margariner dagegen, von der die meisten Geschäfte weit mehr umgeben, als von der Butter, heißt frei in den Laden. Man glaubt in der hiesigen Butter- und Margarinergelebes Umfragen zu haben. Einige Geschäftsläden haben sich um die Befolgung des Gesetzes überhaupt nicht gekümmert, sondern halten es heute noch wie früher. Wie der „Margariner“ jüngst ausführte, ist dem Wunsch der Handelsreisenden, das Margarinergelebe seitens des Bundesrats durch einen Gesetz der Ausführungsbefugnisse zu erlauben, insbesondere zu wünschen, wie die Trennung der Räume bewirkt werden muß, um nicht mit dem Gesetz in Widerspruch zu geraten, seine Folge ergeben, da die Vertheilung der Frage, unter welchen Voraussetzungen der Geschäftsbetrieb am selbständigen im Sinne des Gesetzes zu betreiben ist, in die Zuständigkeit der Gerichte fällt. Der Polizeiverwaltung liegt es demnach ob, in jedem einzelnen Falle zu beurtheilen, ob die Trennung der Räume als ausreichend zu betrachten ist.

[Ein Fall unrichtiger Steuererklärungen] der jüngst vor dem hiesigen Landgericht zur Verhandlung kam, dürfte für weitere Kreise zur Warnung und Belehrung dienen. Ein Wärmader aus der Brühlstraße hatte in seiner Steuererklärung ein gewisses Einkommen von nur 956 M. deklariert. Nach den angestellten Ermittlungen bezug dagegen sein steuerpflichtiges Einkommen aus Handel und Gewerbe unter Zugrundelegung eines Erlöses von 25 000 M. am Veranlassung 1895 M. Außerdem hatte er sich Einkommen aus Verrentung (276 M.) nach Abzug der geschuldeten Lasten (2200 M.) (4131 M.) Außerdem hatte sich der Reurtheil von einer Hypothekenschuld in nicht unbedeutender Höhe 4 873, 20 Zinsen in Abzug gebracht, während er in Wirklichkeit nur 37, 20 Zinsen zu zahlen hatte. Der Angeklagte wurde vom Gericht wegen unrichtiger Veranschlagung eines Einkommens demnach zur Bestrafung des nicht richtigen Strafmaßes zu einer Geldstrafe von 248 M. event. 3 1/2 Jahre Haft verurtheilt.

[Strafenspruch] haben aus Anlaß des heutigen Gerichtsbeschlusses des Kronprinzen die hiesigen und hiesigen Gebäude, sowie eine Anzahl von Wohnhäusern angelegt. Der Kronprinz wird heute 16 Jahre alt.

[Fernsprecher] Vom 5. Mai ab ist der Fernsprecher zwischen den Orten Halle, Trotha-Cröbnitz, Ammerort-Modersleben einmündig und Blumenthal (Schwarzthal) und Schwarzburg andererseits zugelassen. Die Gebühr für ein gewöhnliches Gespräch von 3 Minuten beträgt 1 M.

[Die Generalversammlung des Wachholzer-Bundes] am Freitag nächster Woche hat die Rechnung des Monats April 1898 über den außerordentlichen Einkommenszuwachs und den Haushaltsplan für das bereits begonnene neue Jahr festzustellen. Der Haushaltsplan bringt keine wesentlichen Neuerungen; die geringen Veränderungen, die auf Antrag der beteiligten Gemeinden in den einzelnen Anlagen vorgenommen sind, werden sich selber erklären, und die ganze Aufstellung wird jedem Mitglied der Generalversammlung vorher eingehend für die Vertheilung der Leistungen des Verbandes ist es von besonderem Interesse, die die einzelnen Gemeinden an den Aufwendungen beteiligt sind. Die letztere zur Abnahme vorliegende Rechnung ergibt folgende Beträge: an die Gemeinde U. Frauen 7766 37 M., St. Ulrich 7999 32 M., St. Moritz 4804 29 M., St. Laurentii 9645 54 M., St. Georgen 8755 67 M., der Johannisstraße 6675 70 M., an die Anstalts-gemeinde 4148 M., in Summa 49 697 Mark 19 Pf. Diese Summe wurde für folgende Ausgaben verwendet: an die fünf älteren Gemeinden 28 736 71 M.; Weiblich zur Erfüllung des Mindestbetrags der älteren Weiblichen 4107 72 M.; Weiblich für neuangeordnete Weibliche und Hilfspredigerstellen 14 622 M.; Gehälter und Zuschläge für Ämter und Kirchen-diener 7197 70 M.; für die Verwaltungskosten des Verbandes 31 015, 10 M.; abziehenden Rechnung betragen die Sparschaften mit 8015 74 M., die Beiträge zu den landesrechtlichen Anlagen mit 21 744 25 M. und die Verwaltungskosten mit 7682 92 M. Unter den Einnahmen, die sich einschließlich des Bestandes vom Vorjahre (9051 M.) auf 105 788 10 M. belaufen, haben diejenigen für die ausgerechneten hiesigen Verbindungen eine kleine Erleichterung erfahren, welche aber immer noch weit hinter den Erwartungen, die man beim ersten Vorschlage des Verbandes legte. Während früher, als noch die Stabs-Verwaltung bezug hatte, diese außerordentlichen Verbindungen, namentlich die Hausrenten, ungleich höher begehrt wurden, ist ihre Zahl von der Zeit an, wo die einfachsten Verbindungen als Präsentanten und Truppen zu bestimmten Stunden und ohne besondere Feiertage (Erzgebirge) — ganz abgesehen wurden, beträchtlich herabgemindert und trotz der größeren Seelenzahl im Verhältnis nicht gestiegen. Die Einnahmen betragen

Table with 2 columns: Year, Amount. Rows include 1897/98, 1898/99, 1899/00, 1900/01, 1901/02, 1902/03, 1903/04, 1904/05, 1905/06, 1906/07, 1907/08, 1908/09, 1909/10, 1910/11, 1911/12, 1912/13, 1913/14, 1914/15, 1915/16, 1916/17, 1917/18, 1918/19, 1919/20, 1920/21, 1921/22, 1922/23, 1923/24, 1924/25, 1925/26, 1926/27, 1927/28, 1928/29, 1929/30, 1930/31, 1931/32, 1932/33, 1933/34, 1934/35, 1935/36, 1936/37, 1937/38, 1938/39, 1939/40, 1940/41, 1941/42, 1942/43, 1943/44, 1944/45, 1945/46, 1946/47, 1947/48, 1948/49, 1949/50, 1950/51, 1951/52, 1952/53, 1953/54, 1954/55, 1955/56, 1956/57, 1957/58, 1958/59, 1959/60, 1960/61, 1961/62, 1962/63, 1963/64, 1964/65, 1965/66, 1966/67, 1967/68, 1968/69, 1969/70, 1970/71, 1971/72, 1972/73, 1973/74, 1974/75, 1975/76, 1976/77, 1977/78, 1978/79, 1979/80, 1980/81, 1981/82, 1982/83, 1983/84, 1984/85, 1985/86, 1986/87, 1987/88, 1988/89, 1989/90, 1990/91, 1991/92, 1992/93, 1993/94, 1994/95, 1995/96, 1996/97, 1997/98, 1998/99, 1999/00, 2000/01, 2001/02, 2002/03, 2003/04, 2004/05, 2005/06, 2006/07, 2007/08, 2008/09, 2009/10, 2010/11, 2011/12, 2012/13, 2013/14, 2014/15, 2015/16, 2016/17, 2017/18, 2018/19, 2019/20, 2020/21, 2021/22, 2022/23, 2023/24, 2024/25, 2025/26, 2026/27, 2027/28, 2028/29, 2029/30, 2030/31, 2031/32, 2032/33, 2033/34, 2034/35, 2035/36, 2036/37, 2037/38, 2038/39, 2039/40, 2040/41, 2041/42, 2042/43, 2043/44, 2044/45, 2045/46, 2046/47, 2047/48, 2048/49, 2049/50, 2050/51, 2051/52, 2052/53, 2053/54, 2054/55, 2055/56, 2056/57, 2057/58, 2058/59, 2059/60, 2060/61, 2061/62, 2062/63, 2063/64, 2064/65, 2065/66, 2066/67, 2067/68, 2068/69, 2069/70, 2070/71, 2071/72, 2072/73, 2073/74, 2074/75, 2075/76, 2076/77, 2077/78, 2078/79, 2079/80, 2080/81, 2081/82, 2082/83, 2083/84, 2084/85, 2085/86, 2086/87, 2087/88, 2088/89, 2089/90, 2090/91, 2091/92, 2092/93, 2093/94, 2094/95, 2095/96, 2096/97, 2097/98, 2098/99, 2099/00, 2100/01, 2101/02, 2102/03, 2103/04, 2104/05, 2105/06, 2106/07, 2107/08, 2108/09, 2109/10, 2110/11, 2111/12, 2112/13, 2113/14, 2114/15, 2115/16, 2116/17, 2117/18, 2118/19, 2119/20, 2120/21, 2121/22, 2122/23, 2123/24, 2124/25, 2125/26, 2126/27, 2127/28, 2128/29, 2129/30, 2130/31, 2131/32, 2132/33, 2133/34, 2134/35, 2135/36, 2136/37, 2137/38, 2138/39, 2139/40, 2140/41, 2141/42, 2142/43, 2143/44, 2144/45, 2145/46, 2146/47, 2147/48, 2148/49, 2149/50, 2150/51, 2151/52, 2152/53, 2153/54, 2154/55, 2155/56, 2156/57, 2157/58, 2158/59, 2159/60, 2160/61, 2161/62, 2162/63, 2163/64, 2164/65, 2165/66, 2166/67, 2167/68, 2168/69, 2169/70, 2170/71, 2171/72, 2172/73, 2173/74, 2174/75, 2175/76, 2176/77, 2177/78, 2178/79, 2179/80, 2180/81, 2181/82, 2182/83, 2183/84, 2184/85, 2185/86, 2186/87, 2187/88, 2188/89, 2189/90, 2190/91, 2191/92, 2192/93, 2193/94, 2194/95, 2195/96, 2196/97, 2197/98, 2198/99, 2199/00, 2200/01, 2201/02, 2202/03, 2203/04, 2204/05, 2205/06, 2206/07, 2207/08, 2208/09, 2209/10, 2210/11, 2211/12, 2212/13, 2213/14, 2214/15, 2215/16, 2216/17, 2217/18, 2218/19, 2219/20, 2220/21, 2221/22, 2222/23, 2223/24, 2224/25, 2225/26, 2226/27, 2227/28, 2228/29, 2229/30, 2230/31, 2231/32, 2232/33, 2233/34, 2234/35, 2235/36, 2236/37, 2237/38, 2238/39, 2239/40, 2240/41, 2241/42, 2242/43, 2243/44, 2244/45, 2245/46, 2246/47, 2247/48, 2248/49, 2249/50, 2250/51, 2251/52, 2252/53, 2253/54, 2254/55, 2255/56, 2256/57, 2257/58, 2258/59, 2259/60, 2260/61, 2261/62, 2262/63, 2263/64, 2264/65, 2265/66, 2266/67, 2267/68, 2268/69, 2269/70, 2270/71, 2271/72, 2272/73, 2273/74, 2274/75, 2275/76, 2276/77, 2277/78, 2278/79, 2279/80, 2280/81, 2281/82, 2282/83, 2283/84, 2284/85, 2285/86, 2286/87, 2287/88, 2288/89, 2289/90, 2290/91, 2291/92, 2292/93, 2293/94, 2294/95, 2295/96, 2296/97, 2297/98, 2298/99, 2299/00, 2300/01, 2301/02, 2302/03, 2303/04, 2304/05, 2305/06, 2306/07, 2307/08, 2308/09, 2309/10, 2310/11, 2311/12, 2312/13, 2313/14, 2314/15, 2315/16, 2316/17, 2317/18, 2318/19, 2319/20, 2320/21, 2321/22, 2322/23, 2323/24, 2324/25, 2325/26, 2326/27, 2327/28, 2328/29, 2329/30, 2330/31, 2331/32, 2332/33, 2333/34, 2334/35, 2335/36, 2336/37, 2337/38, 2338/39, 2339/40, 2340/41, 2341/42, 2342/43, 2343/44, 2344/45, 2345/46, 2346/47, 2347/48, 2348/49, 2349/50, 2350/51, 2351/52, 2352/53, 2353/54, 2354/55, 2355/56, 2356/57, 2357/58, 2358/59, 2359/60, 2360/61, 2361/62, 2362/63, 2363/64, 2364/65, 2365/66, 2366/67, 2367/68, 2368/69, 2369/70, 2370/71, 2371/72, 2372/73, 2373/74, 2374/75, 2375/76, 2376/77, 2377/78, 2378/79, 2379/80, 2380/81, 2381/82, 2382/83, 2383/84, 2384/85, 2385/86, 2386/87, 2387/88, 2388/89, 2389/90, 2390/91, 2391/92, 2392/93, 2393/94, 2394/95, 2395/96, 2396/97, 2397/98, 2398/99, 2399/00, 2400/01, 2401/02, 2402/03, 2403/04, 2404/05, 2405/06, 2406/07, 2407/08, 2408/09, 2409/10, 2410/11, 2411/12, 2412/13, 2413/14, 2414/15, 2415/16, 2416/17, 2417/18, 2418/19, 2419/20, 2420/21, 2421/22, 2422/23, 2423/24, 2424/25, 2425/26, 2426/27, 2427/28, 2428/29, 2429/30, 2430/31, 2431/32, 2432/33, 2433/34, 2434/35, 2435/36, 2436/37, 2437/38, 2438/39, 2439/40, 2440/41, 2441/42, 2442/43, 2443/44, 2444/45, 2445/46, 2446/47, 2447/48, 2448/49, 2449/50, 2450/51, 2451/52, 2452/53, 2453/54, 2454/55, 2455/56, 2456/57, 2457/58, 2458/59, 2459/60, 2460/61, 2461/62, 2462/63, 2463/64, 2464/65, 2465/66, 2466/67, 2467/68, 2468/69, 2469/70, 2470/71, 2471/72, 2472/73, 2473/74, 2474/75, 2475/76, 2476/77, 2477/78, 2478/79, 2479/80, 2480/81, 2481/82, 2482/83, 2483/84, 2484/85, 2485/86, 2486/87, 2487/88, 2488/89, 2489/90, 2490/91, 2491/92, 2492/93, 2493/94, 2494/95, 2495/96, 2496/97, 2497/98, 2498/99, 2499/00, 2500/01, 2501/02, 2502/03, 2503/04, 2504/05, 2505/06, 2506/07, 2507/08, 2508/09, 2509/10, 2510/11, 2511/12, 2512/13, 2513/14, 2514/15, 2515/16, 2516/17, 2517/18, 2518/19, 2519/20, 2520/21, 2521/22, 2522/23, 2523/24, 2524/25, 2525/26, 2526/27, 2527/28, 2528/29, 2529/30, 2530/31, 2531/32, 2532/33, 2533/34, 2534/35, 2535/36, 2536/37, 2537/38, 2538/39, 2539/40, 2540/41, 2541/42, 2542/43, 2543/44, 2544/45, 2545/46, 2546/47, 2547/48, 2548/49, 2549/50, 2550/51, 2551/52, 2552/53, 2553/54, 2554/55, 2555/56, 2556/57, 2557/58, 2558/59, 2559/60, 2560/61, 2561/62, 2562/63, 2563/64, 2564/65, 2565/66, 2566/67, 2567/68, 2568/69, 2569/70, 2570/71, 2571/72, 2572/73, 2573/74, 2574/75, 2575/76, 2576/77, 2577/78, 2578/79, 2579/80, 2580/81, 2581/82, 2582/83, 2583/84, 2584/85, 2585/86, 2586/87, 2587/88, 2588/89, 2589/90, 2590/91, 2591/92, 2592/93, 2593/94, 2594/95, 2595/96, 2596/97, 2597/98, 2598/99, 2599/00, 2600/01, 2601/02, 2602/03, 2603/04, 2604/05, 2605/06, 2606/07, 2607/08, 2608/09, 2609/10, 2610/11, 2611/12, 2612/13, 2613/14, 2614/15, 2615/16, 2616/17, 2617/18, 2618/19, 2619/20, 2620/21, 2621/22, 2622/23, 2623/24, 2624/25, 2625/26, 2626/27, 2627/28, 2628/29, 2629/30, 2630/31, 2631/32, 2632/33, 2633/34, 2634/35, 2635/36, 2636/37, 2637/38, 2638/39, 2639/40, 2640/41, 2641/42, 2642/43, 2643/44, 2644/45, 2645/46, 2646/47, 2647/48, 2648/49, 2649/50, 2650/51, 2651/52, 2652/53, 2653/54, 2654/55, 2655/56, 2656/57, 2657/58, 2658/59, 2659/60, 2660/61, 2661/62, 2662/63, 2663/64, 2664/65, 2665/66, 2666/67, 2667/68, 2668/69, 2669/70, 2670/71, 2671/72, 2672/73, 2673/74, 2674/75, 2675/76, 2676/77, 2677/78, 2678/79, 2679/80, 2680/81, 2681/82, 2682/83, 2683/84, 2684/85, 2685/86, 2686/87, 2687/88, 2688/89, 2689/90, 2690/91, 2691/92, 2692/93, 2693/94, 2694/95, 2695/96, 2696/97, 2697/98, 2698/99, 2699/00, 2700/01, 2701/02, 2702/03, 2703/04, 2704/05, 2705/06, 2706/07, 2707/08, 2708/09, 2709/10, 2710/11, 2711/12, 2712/13, 2713/14, 2714/15, 2715/16, 2716/17, 2717/18, 2718/19, 2719/20, 2720/21, 2721/22, 2722/23, 2723/24, 2724/25, 2725/26, 2726/27, 2727/28, 2728/29, 2729/30, 2730/31, 2731/32, 2732/33, 2733/34, 2734/35, 2735/36, 2736/37, 2737/38, 2738/39, 2739/40, 2740/41, 2741/42, 2742/43, 2743/44, 2744/45, 2745/46, 2746/47, 2747/48, 2748/49, 2749/50, 2750/51, 2751/52, 2752/53, 2753/54, 2754/55, 2755/56, 2756/57, 2757/58, 2758/59, 2759/60, 2760/61, 2761/62, 2762/63, 2763/64, 2764/65, 2765/66, 2766/67, 2767/68, 2768/69, 2769/70, 2770/71, 2771/72, 2772/73, 2773/74, 2774/75, 2775/76, 2776/77, 2777/78, 2778/79, 2779/80, 2780/81, 2781/82, 2782/83, 2783/84, 2784/85, 2785/86, 2786/87, 2787/88, 2788/89, 2789/90, 2790/91, 2791/92, 2792/93, 2793/94, 2794/95, 2795/96, 2796/97, 2797/98, 2798/99, 2799/00, 2800/01, 2801/02, 2802/03, 2803/04, 2804/05, 2805/06, 2806/07, 2807/08, 2808/09, 2809/10, 2810/11, 2811/12, 2812/13, 2813/14, 2814/15, 2815/16, 2816/17, 2817/18, 2818/19, 2819/20, 2820/21, 2821/22, 2822/23, 2823/24, 2824/25, 2825/26, 2826/27, 2827/28, 2828/29, 2829/30, 2830/31, 2831/32, 2832/33, 2833/34, 2834/35, 2835/36, 2836/37, 2837/38, 2838/39, 2839/40, 2840/41, 2841/42, 2842/43, 2843/44, 2844/45, 2845/46, 2846/47, 2847/48, 2848/49, 2849/50, 2850/51, 2851/52, 2852/53, 2853/54, 2854/55, 2855/56, 2856/57, 2857/58, 2858/59, 2859/60, 2860/61, 2861/62, 2862/63, 2863/64, 2864/65, 2865/66, 2866/67, 2867/68, 2868/69, 2869/70, 2870/71, 2871/72, 2872/73, 2873/74, 2874/75, 2875/76, 2876/77, 2877/78, 2878/79, 2879/80, 2880/81, 2881/82, 2882/83, 2883/84, 2884/85, 2885/86, 2886/87, 2887/88, 2888/89, 2889/90, 2890/91, 2891/92, 2892/93, 2893/94, 2894/95, 2895/96, 2896/97, 2897/98, 2898/99, 2899/00, 2900/01, 2901/02, 2902/03, 2903/04, 2904/05, 2905/06, 2906/07, 2907/08, 2908/09, 2909/10, 2910/11, 2911/12, 2912/13, 2913/14, 2914/15, 2915/16, 2916/17, 2917/18, 2918/19, 2919/20, 2920/21, 2921/22, 2922/23, 2923/24, 2924/25, 2925/26, 2926/27, 2927/28, 2928/29, 2929/30, 2930/31, 2931/32, 2932/33, 2933/34, 2934/35, 2935/36, 2936/37, 2937/38, 2938/39, 2939/40, 2940/41, 2941/42, 2942/43, 2943/44, 2944/45, 2945/46, 2946/47, 2947/48, 2948/49, 2949/50, 2950/51, 2951/52, 2952/53, 2953/54, 2954/55, 2955/56, 2956/57, 2957/58, 2958/59, 2959/60, 2960/61, 2961/62, 2962/63, 2963/64, 2964/65, 2965/66, 2966/67, 2967/68, 2968/69, 2969/70,





Permanente bet

# Sport-Ausstellung Julius Bacher

Leipziger Str. 12, Halle a. S.  
**Complete Ausrüstungen für Radfahrer, Ruderer, Turner und Athleten.**  
 Engl. Sweaters, Mützen, Strümpfe, Schuhe, Gamaschen, Gürtel, Pluderhosen, Regen-Pellerinen, Damen-Reform-Beinkleider,  
 Radfahrer-Anzüge von 18 Mark an, auch nach Maß, tadelloser Sitz garantiert.

## Königsberger Pferde-Lotterie.

Ziehung 25. Mai, günstige Gewinnchancen, weil weniger Loose und verhältnismäßig mehr Gewinne. 10 complete bekannte Gewinne, darunter 1 Vierpänner, 47 edle Chur. Zucht- und Gebrauchsperde, 2443 maffige Silbergegenstände. Loose à 1 M., 11 Loose 10 M., 1 Loose 20 M., 1 Loose 30 M., extra empfiehlt die General-Agentur Leo Wolff, Königsberger i. B., Sammlerstr. 2, sowie die Herren Schroedel & Simon (Martin Schilling), Paul Kettel, Otto Hendel in Halle a. S.

**Impfe**  
 jeden Mittwoch u. Sonnabend  
 von 2-4 Uhr.  
**Dr. Hornemann, Rellstr. Nr. 1.**

**Impfe**  
 täglich Nachm. nach Sprech-  
 stunde. **Dr. Urtel.**

**Aquarien u. Terrarien, THIERE u. PFLANZEN**  
 bei **A. Mühlner**  
 Nürnberger Str. 24, Leipzig.

**Exkursionsbücher f. d. Jugend.**

**Die Schmetterlinge.**  
 18. Aufl. Mit 31 farb. Abbild.  
 Von Dr. G. Verwardt.

**Die Käfer.**  
 10. Aufl. Mit 54 farb. Abbild.  
 Von Dr. G. Verwardt.

**Der Mineralog.**  
 5. Aufl. Mit vier Abbildungen.  
 Von Dr. B. Leichmann.

**Der Botaniker.**  
 Mit 41 farb. Abbildungen.  
 Von C. Schürin, Sem.-Oberl.  
 In elegantem Exkursionsband  
 Preis je 1 M.

**Pflanzenbilder.**  
 Hilfsbüchlein für den Unterricht  
 in der Pflanzenkunde.  
 Von C. Schürin.  
 Geb. 50 Pf.

Galle & Otto Hendel Verlag

Wer einen schönen, gediegenen, billigen Anzug kaufen will  
 der gehe zuvor bei

## Moritz Rosenthal

Leipziger Str. 17 (Meihschanzler).

Grosses Lager von Herren-  
 und Knaben-Anzügen  
 zu billigen Preisen.



Herren-Anzüge in Berlin,  
 Gendler und Stammgarb,  
 1- u. 2-reihig, moderne,  
 Facen, gute Stoffe. v. 15 M. an.  
 Knaben-Anzüge, 1- u. 2-reihig, „ 20 „ „  
 Gabelofen, Paletots mit oder  
 ohne jedesmal Futter „ 16 „ „  
 Specialität: Sport- und  
 Radfahrer-Anzüge „ 10 „ „  
 Knaben-Anzüge u. Paletots „ 2 „ „  
 Einzelne Westen, Westen  
 und Westen „ 2,50 „ „  
 Arbeiter-Garderobe zu billigem Preise.

**Grosses Stofflager**  
 zur Anfertigung feiner Garderobe  
 nach Maß  
 unter Leitung eines tüchtigen Zuschneiders.  
**Geschäfts-Prinzip:**  
 Billige Preise. Neelle Bedienung.



Witbur., Fährichs, Grim.,  
 Einjähr.-Kramen, fönell  
 Dr. Schrader's  
 Wit. Borb.-Ant. Madecburg.

Zeit täglich kommen  
**Radfahrnfälle**  
 vor, daher müßte sich ein Jeder bet der  
 ersten Vorkommnisse Allgem.  
**Unfall-Versicherung**  
 (Radfahrer-Unfall) versichern.  
 10,000 M. Todesfall 10 pro  
 10,000 M. Invalidität 10 pro  
 6 M. tägliche Entschädigung  
 gebührt.

**Adolf Schmieder,**  
 Hauptagentur, Anhalter Str. 4,  
 Vertreter gesucht.

Neuere Muster  
**Tapeten**  
 Grüne Schwanen,  
 Schöne Wäpfe 5.  
**K. Rapsilber.**

**KAKAO** Marke  
 Sazonia  
 frisch aus der Fabrik von Ch. Kuntze  
 & Sohn, Halle, stets vorrätig bei:  
 Th. Städe, Königsstr. 80.  
 H. Ch. Werther & Cie., Marktpl. 20.

**Glücksmüller's**  
 Gewinnerfolge sind rühmlichst bekannt.  
**50,000 Mark, 20,000 Mark,  
 10,000 Mk.**  
 u. a. w. sind die Hauptgewinne  
 der nächsten Metzger Dombau-  
**Geld-Lotterie**  
 Ziehung 14.-17. Mai. Loose à 3.30, Porto und Lirto 30 S extra,  
 empfindlich und versandt das Bankgeschäft  
**Ludwig Müller & Co.**  
 Berlin, Breitestrasse 5,  
 beim Kgl. Schloss.

Beste mein Geschäft von Bergstraße nach  
**Meihschanzler 14.**  
**Wilh. Ilgenstein,** Schiefer- u. Ziegel-  
 deckermeister.



Feinste Tafelbutter à Pfd. 108 Pfg.  
 Gr. Ulrichstr. 40. Alter Markt 18.  
 Leipziger Strasse 96. Gr. Steinstrasse 42.

**Täglich frischgestochenen Spargel,**  
 extrastarker à Pfund 70, mittelstarker 60, Suppen-30 Pfg.  
**Grosse springlebende Tafelrebse.**  
 Feinste Hehrücken, Keulen und Blätter.  
 Junge Gänse, Enten, Fasanen und Kücken.  
**Frische Salat-Gärten, Ananas, Waldmeister und  
 Apfelsinen.**  
 Gerlach, Rhein- und Weserlachs, Schasch,  
 Stürbfisch, Eibmale, Fludern,  
 Bücklinge, Sprossen und Ostseelkrabben.  
**Vorzügliche Bowlen-Weine:**  
 Zeitlinger à Fl. 65 Pfg., Königsosel à Fl. 55 Pfg.,  
 bei 12 Flaschen 3 Pfg. billiger.

**Sprengel & Rink,**  
 Telephon 414. — Leipziger Strasse 2.

Als Schutz gegen Motten  
 empfiehlt billigt:  
**Camphor, Naphthalin, Mottenschutz** in  
 Tafeln,  
 Naphthalin- und Moschusblätter.  
**Echt Dalmat. Insektenpulver, Zacherlin,**  
 gem. weissen Pfeffer etc.  
**G. Osswald, Drogehandlung, Geihsstraße 34.**

**RUNGE'S  
 TINTEN**

**Stotterer** finden in der ältesten städt.  
 durch S. M. Kaiser Wilhelm I  
 ausgez. Sprachhilfsanst. Deutschl  
 Dir. C. Denhardt's Anstalt  
 Dresden-Loschwitz, dauernd Heilung. Honor. nach Heilig. Prospekt gratis.

**J. O. Wedekind,**  
 Cigarettenfabrik, Matibor,  
 gegr. 1874,  
 offerirt **Wiederverkäufem**  
 ihre hervor-  
 ragenden **Cigaretten**  
 in der Preisliste von 26  
 bis 100 Mk. pro Millie.  
 Probepackungen von nicht  
 unter 100 Stück einer Sorte  
 franco gegen Nachnahme  
 oder Aufhabe v. Referenzen.  
 Recenzen erbeten.



**Wäschrollen, Hobelbänke**  
 in großer Auswahl h. zu verkaufen.  
 Höhl, Reizsig, Markt. Steinw. 44.

Beste u. billigste Be-  
 zugsquelle für erst-  
 klassige Fahrräder  
 und Zubehörtheile.  
 Vertreter etc. Katalog gratis.  
 Ztg. angeb. H. Cromm, Einbeck.

**Wichtig für Gartenbesitzer,  
 Restaurateure etc.!**  
**Neue hölzernen Harke Fußbänke**  
 offerirt à Stück 20 Pfg.  
**F. Karbaum** Halle a. S.